



Am Freitag, 4. September 2020 um 19:00 Uhr fand in der Evangelischen Kirche Bad Marienberg und am Samstag, 5. September 2020 um 16:00 Uhr in der Neuausspostolischen Kirche, Gemeinde Hof/Westerwald ein Orgelkonzert mit Felix Mende statt.

Der Kantor der St. Martini Kirche, Bremen – Lesum, gastierte zu 2 Konzerten im Westerwald, welche in der Ökumenischen Zusammenarbeit der beiden Kirchen unter Einhaltung der Vorgaben der Corona Hygiene-Konzepte veranstaltet wurde.

Das etwa einstündige Programm umfasste verschiedene Orgelstücke aus Barock, Romantik und moderner Orgelliteratur. Der Organist ließ das Präludium und die Fuge d-Moll BWV 539.2 mit den typischen „geigerischen Spielfiguren“ auf der Pfeifenorgel in Bad Marienberg erklingen. Eine Choralbearbeitung von Helmut Michael Brand aus „Großer Gott, wir loben dich“ leitete dann über zu César Francks Prélude, Fugue et Variation op.18 und hat die zarten Klänge der Orgel hören lassen. Die „Vier Choralvorspiele“ von Hans Haselböck zeichneten sich bei aller Kürze durch ihre Farbigkeit aus.

Auch Robert Schumann pflegte eine intensive Nähe zur Orgel und komponierte den Kanon a-Moll, welcher mit innigem Ausdruck wie ein „Duett ohne Worte“ vom Organisten meisterhaft vorgetragen wurde. Zum Ausklang wurde von Marco Enrico Bossi, Themen und Variationen op. 115 die vielen Facetten der romantischen Orgelmusik hörbar. Nach verdientem Applaus erfolgte als Zugabe eine Improvisation des Kirchenliedes (GB Nr. 290) „Seliger Friede“.

Die Orgelkonzerte zeigten in beeindruckender Weise die Möglichkeiten zweier verschiedener Orgel-Instrumente und die spieltechnischen Möglichkeiten des Organisten Felix Mende auf hohem Niveau.

Die Veranstalter bedanken sich herzlich für die Unterstützung des Kulturbeauftragten der Verbandsgemeinde Bad Marienberg, Herrn Marco Stalp.

16. September 2020

Text: Klaus J. Mende

Fotos: Klaus J. Mende

